



Hannes Lindner (Standort+Markt), Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner (Stadt Wels) und Bgm. Andreas Rabl (Stadt Wels).

46 Eröffnungen in Welser Innenstadt

Mit einem Vermietungsgrad von 96,5% rangiert Wels unter den Top-Städten in Österreich.

WELS. Der aktuelle City-Retail-Report von Standort + Markt (siehe Titelstory Seite 34) bestätigt den erfolgreichen Weg der Stadt Wels als Einkaufsstadt: Ein hoher Vermietungsgrad von 96,5% in den ABC-Lagen der Welser Innenstadt steht für die Nr. 1-Position von Wels in OÖ. Und was die A-Lage betrifft, liegt Wels im Vergleich der 20 größten Städte Österreichs mit einem Vermietungsgrad von 99,7% sogar auf dem mehr als respektablen Platz 2.

Partner auf Augenhöhe

„Das Erfolgsrezept des Wirtschaftsservice Wels ist die engagierte und professionelle Zusammenarbeit aller Partner und beteiligten Personen. Die direkte Kommunikation zwischen allen Partnern erfolgt auf Augenhöhe, und somit können Planungen, Projekte, Abstimmungen und

Entscheidungen auf kurzem Wege erfolgen“, findet Peter Jungreithmair, Geschäftsführer der Wels Marketing & Touristik GmbH/WBA, die schlüssige Erklärung für die gute Performance. Er folgert: „Durch die WBA ist Wels in der Versorgung mit Gewerbeflächen so gut aufgestellt wie nie zuvor.“ Per Ende 2019 standen nur 20 von 331 Shops in der ABC-Lage in der Innenstadt leer.

Insgesamt sorgten 19 Neuansiedlungen, sieben Übersiedlungen, acht Neuübernahmen, acht Wiedereröffnungen nach Modernisierungen sowie vier Pop-up-Stores für das positive Jahresergebnis des WSW in der Welser Innenstadt. 46 Eröffnungen (auf 9.993 m² Verkaufsfläche) standen 28 Schließungen gegenüber.

Einmal mehr bemerkenswert war in 2019 die Eröffnung ei-

niger neuer, inhabergeführter Geschäfte. Zum Beispiel: Werkgarner Home auf 110 m², der Premium-Herrenausstatter Schanda Mode Man (250 m²) oder die Kaffeeothek (42 m²).

Beliebt bei Filialisten

Auch Filialisten setzen auf die Welser Innenstadt, darunter Vero Moda (200 m²) anhand der Modernisierung der Filiale in der Fuzo Schmidgasse, oder Bipa auf 500 m² im Neubau des ehemaligen Greif-Areals am Kaiser-Josef-Platz.

Ein Qualitätskriterium für Neuansiedlungen ist naturgemäß die Frequenz. So wurden an zwei Messpunkten in den Fußgängerzonen Bäcker- und Schmidgasse im Jahr 2019 bis Ende Dezember 5,8 Mio. Passanten-Messungen registriert. Der frequenzstärkste Monat war der Dezember mit ca. 593.000 Messungen, und Schlusslicht war der Jänner mit rund 388.000 Messungen. (red)

Die Einkaufsstadt Wels in Zahlen

Kennzahlen	Wels	Österreich 20 größte Städte	Trend Vgl. zu Vorjahr
Betriebe Innenstadt	331	10.700 m ²	leicht rückläufig (Umnutzungen)
Betriebe Innenstadt A-Lage	71	3.848 m ²	leicht rückläufig (Umnutzungen)
Verkaufsfläche Innenstadt	48.100 (-3,5% Betten Reiter)	1.708.600 m ²	leicht rückläufig (Umnutzungen)
Verkaufsfläche Innenstadt A-Lage	11.200 m ²	837.100 m ²	leicht rückläufig (Umnutzungen)
Shopgröße	145 m ²	160 m ²	konstant
Shopgröße A-Lage	158 m ²	218 m ²	leicht steigend
Filialisierungsgrad	34,9%	39,4%	leicht rückläufig
Filialisierungsgrad A-Lage	64%	54,8%	rückläufig
Leerstandsquote	3,5% (+0,6%)	5,9% (+0,8%)	steigend
Leerstandsquote A-Lage	0,3% (-0,8%)	5,3% (+1,8%)	stark steigend
Fluktuationsrate	13,2% (-2,1%)	13,5% (+2,6%)	stark steigend
Fluktuationsrate A-Lage	4,1% (-6,9%)	11,7% (+2,9%)	stark steigend

Quelle: Wels Wirtschaftsservice